



Ärztliche Fortbildung

# 2. Sklerodermie Tag ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN

anlässlich des Weltsklerodermietags 2024

## Programm

Donnerstag, 27. Juni 2024 Graz

WENN DIESE  
PULMONALARTERIEN  
REDEN KÖNNTEN ...



... WÜRDEN SIE SAGEN, DASS PULMONALE  
ARTERIELLE HYPERTONIE (PAH) EINE KOMPLEXE,  
FORTSCHREITENDE ERKRANKUNG IST.

Vertiefen Sie Ihr Wissen für die Pathophysiologie  
der PAH sowie ihren Verlauf.

Seit über 125 Jahren arbeiten wir daran, Leben zu  
schützen, zu verbessern und zu verlängern.

# ALLGEMEINE HINWEISE

## Veranstalter:

Verein zur Förderung der Klinischen Abteilung für Rheumatologie  
Österreichische Gesellschaft für Rheumatologie & Rehabilitation

## Wissenschaftliche Leitung:

Univ.-Ass. PD Dr. Florentine Moazed-Fürst  
Prim. Univ.-Prof. Dr. Jens Thiel  
Klinische Abteilung für Rheumatologie und Immunologie,  
LKH Univ.-Klinikum Graz  
Auenbruggerplatz 15, 8036 Graz

## Auskünfte:

Fr. Noelle Tybery  
Tel.: (+43/316) 385-17779; Fax: (+43/316) 385-17813  
E-Mail: noelle.tybery@medunigraz.at

## Tagungsort:

Hotel Novapark  
Fischeraustraße 22, 8051 Graz  
Tel.: +(43/316) 68 20 10-0, Fax: DW -55  
E-Mail: office@novapark.at

## Teilnahme:

frei – vor Ort oder virtuell

## Anmeldung:

für die Teilnahme vor Ort oder virtuell nur online möglich unter  
<https://registration.azmedinfo.co.at/sklerodermie24>



DFP Punkte für die Veranstaltung Ärztliche Fortbildung beim 2. Sklerodermie Tag in Graz wurden bei der Österreichischen Ärztekammer zur Approbation eingereicht. Ihre Teilnahmebestätigungen erhalten Sie bei der Kongressregistrator.

# ALLGEMEINE HINWEISE

## Posterpräsentation:

Die Poster können am 27. Juni 2024 von 13.30 – 14.30 Uhr angebracht werden. Die Postergröße ist 130 cm hoch x 90 cm breit, ein Querformat ist nicht möglich.

## Fachausstellung, Sponsoring und Programmkoordination:



Medizinische Ausstellungs-  
und Werbegesellschaft  
Freyung 6, 1010 Wien  
Marielle Wenning  
Tel.: (+43/1) 536 63-85  
E-Mail: [maw@media.co.at](mailto:maw@media.co.at)

# PROGRAMM

14.30 – 14.40	Begrüßung Moderation	Jens Thiel, Graz Babak Yazdani-Biuki, Fürstenfeld Florentine Moazed-Fürst, Graz
14.40 – 15.00	Sklerodermie Refresher Q&A	David Kickinger, Graz
15.00 – 15.20	Pulmonale Beteiligung bei Sklerodermie-Update Q&A	Holger Flick, Graz
15.20 – 15.35	Lungensonographie bei Sklerodermie Q&A	Michael Grohs, Baden
15.35 – 15.55	Künstliche Intelligenz bei ILD – hilfreich oder nutzlos? Q&A	Emina Talakic, Graz
<hr/> 15.55 – 16.05 PAUSE/BESUCH DER AUSSTELLUNG <hr/>		
16.05 – 16.25	Kardiale Beteiligung bei Sklerodermie-Update Q&A	Peter Rainer, St. Johann in Tirol
16.25 – 16.45	Sklerodermie bei Kindern Q&A	Andrea Skrabl-Baumgartner, Graz
16.45 – 16.55	Selbsthilfegruppenbericht	Barbara Trampusch, Graz
<hr/> 16.55 – 17.15 PAUSE/BESUCH DER AUSSTELLUNG/POSTER <hr/>		

# PROGRAMM

17.15 – 17.35	CAR-T Cell Therapie bei Sklerodermie-was ist das?  Q&A	Christina Bergmann, Erlangen
17.35 – 17.55	Neues aus der Forschung	Selina Keppler, Graz
17.55 – 18.05	Abstractpreise für alle 3 Kategorien	Jens Thiel, Graz
18.05 – 18.30	Runder Tisch – alle machen mit Optimierung der Erkennung und Versorgung – was wünschen wir uns Stellenwert der Studien und Wissenschaft – Schulterschluss aus niedergelassenen Bereich und Spital	Holger Flick, Graz Kristina Hütter-Klepp, Graz Raimund Lunzer, Graz Wolfgang Salmhofer, Graz Jens Thiel, Graz René Thonhofer, Müzzzuschlag Barbara Trampusch, Graz Babak Yazdani-Biuki, Fürstenfeld
18.30 – 18.35	Verabschiedung	

# SPONSOREN



(Stand bei Drucklegung)

# VORSITZENDE UND SPRECHER/INNEN

Bergmann Christina, PD. Dr., Erlangen

Flick Holger, OA. Dr., Graz

Grohs Michael, OA. Dr., Baden

Hütter-Klepp Kristina, Dr., Graz

Keppler Selina, Dr., Graz

Kickinger David, Ass. Dr., Graz

Lunzer Raimund, GOA. Dr., Graz

Moazed-Fürst Florentine, Univ.-Ass. PD. Dr., Graz

Rainer Peter, Prim. Prof. PD. DDr., BKH St. Johann in Tirol

Salmhofer Wolfgang, Univ.-Prof. Dr., Graz

Skrabl-Baumgartner Andrea, OA. PD. Dr., Graz

Talakic Emina, Univ. FA. PD. Dr., Graz

Thiel Jens, Prim. Univ.-Prof. Dr., Graz

Thonhofer René, GOA. Dr., Mürzzuschlag

Trampusch Barbara, Graz

Yazdani-Biuki Babak, PD. Dr., Fürstenfeld

# ZUFAHRTSPLAN





# LUNGENFIBROSE ZERSTÖRT LUNGENFUNKTION. UNWIEDERBRINGLICH.



JETZT BEHANDELN,  
KRANKHEITSVORLAUF BREMSEN



TROCKENER HUSTEN<sup>1,\*</sup>



CHRONISCHE  
BELASTUNGSDYSPNOE<sup>1,\*</sup>



INSPIRATORISCHES  
KNISTERRASSELN IN  
DEN BASALEN ABSCHNITTEN  
DER LUNGE<sup>1,\*</sup>

**BEI VERDACHT AUF LUNGENFIBROSE  
ÜBERWEISEN SIE UMGEHEND ZUM SPEZIALISTEN.**

<sup>1</sup>Borchers AT et al. Idiopathic pulmonary fibrosis-an epidemiological and pathological review. Clin Rev Allergy Immunol. 2011;40(2):117-34. \* > 80 % der Patienten

**Ofev 100 mg Weichkapseln, Ofev 150 mg Weichkapseln**

**Ofev 100 mg Weichkapseln: QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG:** Jede Weichkapsel enthält 100 mg Nintedanib (als Esilat). **Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung:** Jede 100 mg Weichkapsel enthält 1,2 mg Phospholipide aus Sojabohnen. **Ofev 150 mg Weichkapseln: QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG:** Jede Weichkapsel enthält 150 mg Nintedanib (als Esilat). **Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung:** Jede 150 mg Weichkapsel enthält 1,8 mg Phospholipide aus Sojabohnen. **Liste der sonstigen Bestandteile:** Kapselinhalt: Mittelkettige Triglyceride, Hartfett; Phospholipide aus Sojabohnen (E322), Kapselhülle: Gelatine, Glycerol (85 %), Titandioxid (E171), Eisen(III)-oxid (E172), Eisen(III)-hydroxid-oxid x H<sub>2</sub>O (E172).

**Anwendungsgebiete:** Ofev wird angewendet bei Erwachsenen zur Behandlung der idiopathischen Lungenerkrankung (IPF). Ofev wird außerdem angewendet bei Erwachsenen zur Behandlung anderer chronischer progredient fibrosierender interstitieller Lungenerkrankungen (ILDs). Ofev wird angewendet zur Behandlung einer interstitiellen Lungenerkrankung bei Erwachsenen mit systemischer Sklerose (SSc-ILD). **Gegenanzeigen:** Schwangerschaft; Überempfindlichkeit gegen Nintedanib, Erdnuss oder Soja, oder gegen einen der genannten sonstigen Bestandteile. **INHABER DER ZULASSUNG:** Boehringer Ingelheim International GmbH, Binger Straße 173, 55216 Ingelheim am Rhein, Deutschland. **Verschreibungspflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig.

**Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Mitteln und Nebenwirkungen sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen.** Zusätzliche medizinische Informationen erhalten Sie telefonisch unter 01/80105-7870 bzw. per e-Mail unter MEDmedicalinformation.AT@boehringer-ingelheim.com. **Stand der Fachkurzinformation:** Februar 2024